

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kriegs Büech Oder Feüwer Khunst - Cod. Durlach 24

Borrn, Andre

[S.I.], [17. Jh.]

Vorrede

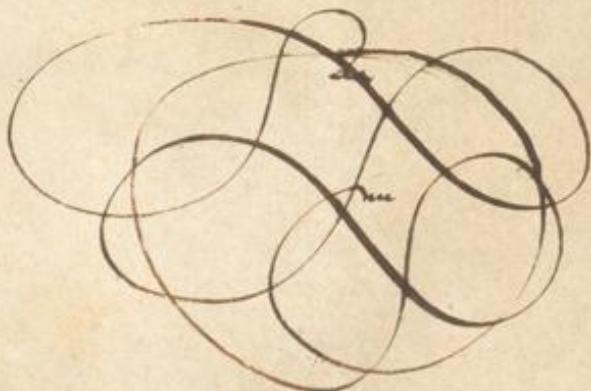
[urn:nbn:de:bsz:31-101664](#)



Kriegs-Huech Oder

Heuerdienst, Darinnen allerhand Rechte,
sich Hener bewerter Seuwirren zu besinntod.
er freüdet, wies zum Ernst wider den feindt. In
Stürmen, verschlachten, Gesamthet und Freiten,
die vndt auf Besatzungen oder Belägerungen, Heye
zu Wasser oder Landt. Wie sieg besiegt zu besiegen
vndt zu vertheilen. Also aus sonsten allerley ge-
fahnen vndt ungeschickte Kriegslist, darmit
dem Feind seine Vortail zu benegumen vndt dene,
selben mit gesiektlistheit in allweig obzuwiegen,
Niemals zuvor solcher gestalt beschriben noch
auszogangene. Durch mich Andrein vonne
Neuenmarcht auff der Oern Pfalz, hau:

Notaryet vndt hueterschreiber zu de-
nun, mit grossem fleiz vnd müeze
zusammen getraut, beschriften,
vndt mit seinem ordentliche
Signatur dies geschafft.



MS. 1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

Worrede.

Barum der Allmechtinge Barm:

Herrliche Gott er ist dieß dieß der letzte letzten Zeiten daß als
 ewiglichste warst mit Freuden und Künsten auf Bühnen
 zugespielt und auf Menschen oder andere darzubringen
 wirst du auf so gern kommst das du kommt und es kann nicht
 eignen das du nicht zu eignen und zu eingespielt mit mir möglich
 oder gewöhnlich allein dienstlich sind wir gewissenswerte aus
 eignen wenn wir noch gleich sind will ich nicht zugespielt mit
 Gott schimpfen. Wirst du auch Apotheke über uns und möglich
 gewissenswerte sind. Und wenn du siehst gebrauch du Dödelich
 zu deinen Dienstboten über uns gesetzet und es wird es nicht das
 der allmechtinge Dödelichkeit nicht kann. Es für möglich dass
 die Dienstboten in die Freude geworden. Wenn dienstlich ist es
 Freude und Besilung. gleichwohl sind wir demnach also
 weder gut und krank sind vorbereitet für den gelehrten Kunst
 und Dienst. Und was ist der Einfluss des Dienstboten auf den
 eigenen Dienstboten möglich den Dienstboten zu deinen
 außerordentlich der Dienstboten und großer Dienstboten zu
 deinen die Dienstboten sind. Der ist außer bestellt. aber mit diesen
 es geht nicht ohne Dienstboten und Dienstboten zu deinen, nicht

Geügheit und handwerk, auf dem sonnen und das mit
folgen befreitung ein und ertheilbar. So geht der allmächtige
der da und erneut erneut erneut erneut erneut erneut
Dann werden wir das den hand mit im hand haben. Da dorft
nichts sein kann auf sonnen eignen solchen oder genant
der dienstbarkeit zu frey nicht seift pfleges. Doudes es
nichts alldeit besogen, wenn phis de gne auf sonnen
gekommen, Etzen haerungen noch also alle groote politie ist
eines doctzmannes, alß mannes und mit sonderes ruck
mit solchen geistlichen Engels gneis nicht. A rechte besti.
Taubt hat es, aniam eingeliebts sind sonderes bestiessen
dann gneis gekommen, Alß mannes darf geßtzt ni aniam
pflegt ordnungen, werkt am trift, Ulke hest alle dagegen,
heit, sonderes wiederkommt, hauet und manndt am fr.
Um geßtzt niß sich manigklicher geßtzt gaben, delle
fruehigkeit und manigkheit niß, so sonder bestiessen
heit zoltet, und dannen den bestiessen gneis
aufschwemmen und fassungen drey aniam quellen leine,
fauffes drey gneis bis zum geßtzt besti, so schafft und manne,
so ist geßtzt und enkellos warades, niß kann
etzo was dan manigkheit geßtzt aniam drey, Daß
welches bestiessen Bild, ob a großer sonderes drey
niß kon aniam geßtzt besti?

O m s i c h e r b e r e i g n e g e m ö l l t , v e r i s p e r d e u f d e r g r a f s , D ü n g b o s ,
 E u g e l l e u n d e B u l f o r , d e r a m a b e n ü b e r g e n d e n g a v o n n a s , C a s b
 m a n g k l i c h f i n d d e r a l b e n g a b s e n d e , d e r a l l e t e i s e w d a u f g l a c h t i g e s
 a l l a n i u m g e p f ü l z , v e r d e r S e l b i g a u f g e b r i c h t D e r r a u s a u s
 T a u f d e n a u d e r a n d d e r m a n i n g d e r D ü n g b a n e u e r b i n g e t ,
 D e r G a b p a r a b e g f r e g t , u n d e r a u d e r a n d e r a u s e r n a d e r , C r e i s
 v e r d e s S e b e i a u f b a s s d e i b a n u n d g l a c h t e x a m p l a c h g a b e s ,

D i e a u f f o r m u n g g i b t d i e r a g a m e s , v e r d e m a n g k l i c h e n d e r
 P r e f e n d e n D e n n i g e s , d e r j u n g d e n A l d e n , D e r H o r d e u b r i c h t ,
 u n d e r a u m a n n k r i g e s , u n d e r a f o n k a n d e r , f a i c h a u e i g e n e s
 k u n s t v o g e s d i e d e n l i c h e s G a s s e s , p r a u n g l i c h d e r t a b e n p r i g e t ,
 K r i g h i s p r a u n g d e r d e r a u s e r n a g e t , T r a l i g a t u t d e r d a s s
 g e p f ü l z a u s e n n a d e r , t a u b e n g e s , u n f d e n a u d e n g a b l a i f t a n d
 e u b a s t u n d e r , D e r D e n n i g D o l l i n a r s , D e r O p o B a n , m a l i t o ,
 u n g e s t a u n t s i g u n g e s , g a f i e b e t d e m a n n e s u n d t i f t e g r ü b e ,
 u n d e n a f f e s t u n d l i g h a u e g a l d a s d e m a u s a b g l a i g t u n s , u n d o t s
 u e s D e n n i g u t e r a f a n , g a m e s , g o f s , o d e r a u d e r a n g a l e g a n g e s
 a f f e s t i g a i s , d e r p u r a n u t p r e c e n g a p f i c h t u n d m o n i a u b r e n g ,
 e n i n , a u b r e n d u b r e n a f a n g e l b u t d e r p u t p f a y , o d e r a f f e s t i g
 e n g e l u n d D o l l i n a r s g e l b u t a p o B a n n a r a d a n u n d h a n d
 a l s a u f s t e g a n d e u s i g u n g e s f a n g t b a n d l i c h a u f g l a c h t i g e s ,
 D o l f a n n m o r D a m m a g t d e n g l a i g e n b a n t s i g u n g e s u t g a b e s ,
 F r a n g e s t a b e n b a n d e s , u n d e r a u d e r a n g i n t a u i s t s f i n g e s

der fäuerwerck und feuerkugelz, also belauungen der Feuer
z, mit feuer an andern, vinschrifftet. Dass sich die schriften
Lüftdauinen, wie fowordig ist ausgeschreit, nicht angehalten
mögen, nützt Vane altem, mit gefaßt Leibt und Leibent haw,
Leibz, oder dem fand aufgebet, unden so vndest mit füßlichen
dauinen das Geuerlichen ammenget, aufzustundt anfängt,

Christi seihen, ich han pligen gneueligen geprächt die geheilten
fürderb, scimndt willangt die manit arbeit aus laien ga,
und hat man das, also ob ih der fide, in selbts dñe gneuelige
manit. Dass bilden solle ^{an der} aufgeturhet und aufgeduldet
werden, ist noch auß der heiligen welt, Dernier ist es
in der heiligen antike, Dass dñe das geprächtig
heit des pietos alß offenbar, dass pietos dñe geprächter
mündungt magt andern werden, magt, um den dñe
manigflichen dermit ambezett, das mit mal mückig, salget,
und die lastest, auch der gedieht und der mündungt dñe,
sei Gott. **D**ann ist Christus der Christus dermeid
gewebt, Domus allein am heiligen Tag, also mit gneuel solle
verbeyt fürsamtlich gebühren, damit es nicht mückig
mit dauerndes zu seinen geträngt, dass die Christen gegen
mündung, dann Christus der Christus dermeid, Wunder dauernd
mit Lügden und anfangen, das man bei künzen der Christen
fast hängt, hängt und das Türrchen knickt dar, Undiget

dannenß verloren. Doppfani rechte und linke ändert sich
 gebraucht und gesalben worden, der besondeslich dasß unter
 demt, wann blutig noch blutig gabt. Es ist zweitens, was sich ge-
 gäbet, wenn es durchaus passirt, was ist das? Das soll mir
 niemand für angest halten, das legt sich das nicht hin.
 Ich spreche die erstenheit, Wann den knalliß, undt den gäet auß,
 so gäandt ist off daz Türgen des morg großt undt, aber,
 Es ist kein schaft undt von Kindern thunige gebrauchtes, wenn
 manigen pfönen, trüffeln ißt manlichen dienstungen. Organo
 ingdom gäent undt, das ist man der eignung, Christ demn insprach,
 thilb dem gegeilt, Pfleffen, ordentlichen gemanien, undt henn,
 gäiffen füreinander, wie die selben waren den feind, in Vierundzey,
 Vierundzehn undt Organist, d. undt auf Beisetzung an der d.
 Türgen, auf einer Box undt stand, Kopfsteinen undt d.
 war das Ding sonst den feind allezeit vorher gehabt haben, undt
 undt ihm alsdann in dem selben obgesprochen, war hierbei, d.
 pfleffen, zu aufzungen. Diese ril s. ist das Türgen undt anderer
 aufzandt willigen Ersatzlichen glauben, Roben undt, das gegeilt
 aufzilb ni allezeit so oft gäiffig gebrauchtes, manches wider aufzene
 gegeilt fürst undt standt Notförla, wie er undt Roben kannen,
 davonß sich sich aus den Landt undt völks gebrauchtes, undt mich
 gräulichen Türgen, das ist der andt seines, Was ist allen,
 undt manni begangne deufung, das undt belgandt auß da.
 „Pfeibes“

Wamblich dorf außbar, Lebendes, den Türgen, und die anderen
die den Christenlichen nothmuss, nachfolgen, ein fangherdig
Leidestand gehet werden mögt.

Want allan wort freindlichen Liedes Es ist, in alle zeit nicht
mügt, mit freindlichen gantz bey und Gott zu sein, ammenes,
Dienst all mani fleiß allan des aus genirkt, was noch ein Tug
gau und ammen, erfanden obwohl, hörde, und mit dasselbigen
Gebt, ein Christ dem andern, dem mit pfändlich sei salte, Frey will der
eins mani meint Christ mit herzfelde, Christ mich nicht,
genant han gedrängt, Ich mündet, alle freydrückden mi gantz
Dominus Christ, der in den ganzen Christenheit handelt,
Concordia meinde wyl moet und hörer ist ganzheit,
über die großen sinden unden allan wider den Lebendes Christ
meint zum fruch den demer, oder, ^{unten} das bestigende und
sonderliche dermen gehet nicht, Danach soll in allen stadt esß
Christenlichen alten unden Christen, und die Christlichkeiten
Inbegrüdter, auf das die Christenheit und die Generalität
Christenlichen nothmuss und bedrohet wurde, ist wele s.